

## FEIDAL Flüssigkunststoff

Dieses Technische Merkblatt wurde auf Grundlage des aktuellen Stands der Technik und den Erfahrungen unserer Anwendungstechnik erstellt. Aufgrund der Vielfalt möglicher Untergründe und Objektbedingungen entbinden die Angaben in dem Merkblatt den Anwender nicht von der sich auch aus den allgemeinen Handwerksregeln ergebenden Verpflichtung, vor der beabsichtigten Verwendung eigenverantwortlich die Eignung und Verwendbarkeit (z.B. durch Probeanstriche etc.) zu prüfen. Für Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Merkblatt erwähnt werden, können wir keine Verantwortung übernehmen. Bitte kontaktieren Sie hier vor Ausführung unsere Anwendungstechnik. Dies gilt insbesondere bei Kombinationen mit anderen Produkten. Bei Erscheinen einer Neuauflage verlieren alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.  
 Weitere Auskünfte erhalten Sie unter 00 800/ 63333782 (Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande).

### Produktbeschreibung

<b>Anwendungsbereich</b>	Lösemittelhaltiger, mild riechender Anstrichstoff auf Basis PU verstärkter Kunstharze. Zur Versiegelung und Beschichtung von Betonböden und Wänden, Lagerböden, Kellerräumen (Lösemittelgehalt beachten) und Treppen. Nach Vorbehandlung auch für Holz- und Metalluntergründe geeignet. Nicht geeignet für Flächen, die einer Wasser-Dauerbelastung ausgesetzt werden.		
<b>Eigenschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Nach Durchhärtung gut beständig gegen Abrieb</li> <li>▪ Kurzzeitig belastbar mit mineralöhlhaltigen Produkten</li> <li>▪ Bedingt beständig gegen verdünnte Säuren und Laugen</li> </ul>		
<b>Glanzgrad</b>	Seidenglänzend		
<b>Farbton</b>	RAL 1019 Graubeige RAL 7016 Anthrazitgrau RAL 8011 Nussbraun	RAL 3009 Oxidrot RAL 7030 Steingrau RAL 9010 Reinweiß	RAL 7001 Silbergrau RAL 7032 Kieselgrau farblos
<b>Gebindegröße</b>	750 ml / 2,5 l / 5 l (nur in RAL 7001 Silbergrau)		
<b>Verbrauch</b>	Durchschnittlich ca. 100 ml/m <sup>2</sup> bei einmaliger Beschichtung. Der Verbrauch kann je nach Saugfähigkeit und Auftragsverfahren variieren. Die genauen Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln.		
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	Mind. +5°C für Objekt und Umgebung, während der Verarbeitung und Trocknung.		

# Technisches Merkblatt

## Verarbeitung

Untergrund	Vorbehandlung	Grundierung
<b>Allgemein</b>	Der Untergrund muss frei von Verunreinigungen, trennenden Substanzen, sauber, trocken, tragfähig sein und dem aktuellen Stand der Technik entsprechen. Die aktuellen BFS Merkblätter sowie die VOB, Teil C, DIN 18363 Maler- und Lackierarbeiten sind zu beachten.	
<b>Altanstriche</b>	Lose, blätternde und gerissene Altanstriche restlos entfernen. Rückstände von Fett, Öl und Silikon entfernen. Gut haftende Altanstriche leicht anschleifen. Auf Überstreichbarkeit bzw. Verträglichkeit mit dem Neuanstrich prüfen. Ggf. Klebebandtest und Anstrichtest durchführen.	<b>Nicht erforderlich</b>
<b>Beton</b>	Nicht haftende Altanstriche entfernen. Mehlende (sandende) Bestandteile der Betonoberfläche mechanisch entfernen.	<b>Nicht erforderlich</b>
<b>Eisen und Stahl</b>	Rost, Walzhaut, Zunder und Schweißrückstände soweit mechanisch entfernen bis eine metallisch glänzende Fläche zu erkennen ist. Weiterhin sollten scharfe Kanten und Grate gerundet sein.	<b>FEIDAL Allgrund</b>
<b>Verzinkte Flächen</b>	Mit einem Schleifvlies und einer ammoniakalischen Netzmittelwäsche reinigen. Dazu ein Gemisch aus Wasser, Salmiakgeist und einer kleinen Menge Spülmittel erstellen. Mischverhältnis gemäß Gebrauchsanweisung des Salmiakgeists beachten. Die Flächen im Anschluss mit Wasser abwaschen. Weiterhin sollten scharfe Kanten und Grate gerundet sein. Alternativ kann ein Zinkreiniger verwendet werden.	<b>FEIDAL Allgrund</b>

### Verdünnung

Das Produkt ist streichfertig eingestellt. Nicht verdünnen.

### Auftragsverfahren

Vor Gebrauch gut aufrühren. Für eine ausreichende Schutzfunktion mindestens 2 Beschichtungen durchführen. Trocknungszeit zwischen den Beschichtungen beachten.

### Trockenzeit

Bei + 20°C und max. 65% rel. Luftfeuchte

Oberflächentrocken	nach ca. 2 Stunden
Überstreichbar	nach ca. 16 Stunden
Belastbar	nach ca. 48 Stunden

Bei niedrigerer Temperatur und / oder höherer Luftfeuchte verändern sich diese Zeiten.

# Technisches Merkblatt

---

<b>Allgemeine Anforderungen an den Untergrund</b>	<p>Der Untergrund muss trocken, sauber, staub-, öl- und fettfrei, trag- und haftfähig sowie frei von Zementschlämmen und Nachbehandlungsmitteln sein. Neue zementgebundene Untergründe mind. 4 Wochen abbinden lassen. Der Feuchtigkeitsgehalt von Beton- und Zementestrichböden darf 4% nicht übersteigen. Zementestriche sollen max. 3,5 Gew.-% Feuchte enthalten. Untergrund vor aufsteigender Feuchtigkeit nach DIN 18195 schützen; bei unzureichender Isolierung nicht unterkellerte Bodenflächen können Fleckenbildung und Ablöseschäden auftreten.</p>
<b>Untergrundfestigkeit</b>	<p>Dünnbeschichtungen können keine bzw. nur geringe lastverteilende Funktion übernehmen. Deshalb muss der jeweilige Untergrund die zu erwartenden mechanischen Beanspruchungen aufnehmen können. Die Druckfestigkeit des Untergrundes sollte mind. 25 N/mm<sup>2</sup>, die Oberflächenzugfestigkeit &gt; 1,5 N/mm<sup>2</sup> betragen. Bei geringeren Werten muss eine fachgerechte Vorbehandlung des Untergrundes erfolgen.</p>
<b>Reinigung der Werkzeuge</b>	<p>Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Universal-Verdünner oder Pinselreinerer reinigen.</p>

## Produkthinweise

<b>Bindemittelart</b>	Spezialalkydharz
<b>Inhaltsstoffe</b>	Nach VdL-Richtlinie Bautenanstrichmittel: Spezialalkydharz, Specialacrylharz, entaromatisiertes Testbenzin, Titandioxid, funktionelle Füllstoffe, Additive, Haftpromotoren
<b>Dichte</b>	Ca. 1,25 g/cm <sup>3</sup>
<b>Viskosität</b>	Im 4mm DIN- Becher nicht auslaufend
<b>VOC-Sicherheitshinweis</b>	EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/i): 500 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 500 g/l VOC.
<b>GISCODE</b>	BSL60
<b>Sicherheitsratschläge</b>	<p>Flüssigkeit und Dampf entzündbar. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Behälter dicht verschlossen halten. Staub /Rauch /Gas / Nebel / Dampf/Aerosol nicht einatmen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Enthält: 2-Butanonoxim, kann allergische Reaktionen hervorrufen. Kennzeichnung aus dem Sicherheitsdatenblatt ersichtlich. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.</p>

# Technisches Merkblatt

---

## Lagerung

Stets verschlossen, kühl, trocken und frostfrei lagern.

## Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Farbresten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. AVV- Abfallschlüssel Nr. 080111.



**Meffert AG Farbwerke**

Sandweg 15 · 55543 Bad Kreuznach  
Telefon 06 71 / 8 70-0 • Telefax 06 71 / 8 70-397  
Anwendungstechnik 00 800/ 63333782  
E-Mail: [anwendungstechnik@meffert.com](mailto:anwendungstechnik@meffert.com)